

[Free and download] Insel der schwarzen Perlen: Roman (Hawaii-Romane 2)

Insel der schwarzen Perlen: Roman (Hawaii-Romane 2)

Von Noemi Jordan

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #155636 in eBooksVerffentlicht am: 2012-11-12Erscheinungsdatum: 2012-11-12File Name: B009UW4UNC | File size: 71.Mb

Von Noemi Jordan : Insel der schwarzen Perlen: Roman (Hawaii-Romane 2) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Insel der schwarzen Perlen: Roman (Hawaii-Romane 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Insel der schwarzen PerlenVon Karoline H.Das ist der zweite Roman ber die beiden Frauen Elisa und Maja, beide Deutsche,

welche zu ganz unterschiedlichen Zeiten auf Hawaii leben, aber dennoch miteinander verbunden sind. Zunächst sei gesagt, dass man den ersten Teil nicht gelesen haben muss um sich in die Geschichte einzufinden. Aufgrund der Erzählweise der Autorin fällt es dem Leser leicht. Beide Frauen kommen wegen der Liebe auf die Insel, aber es handelt sich nicht um einen typischen Liebesroman. Es werden viele wichtige kulturelle und politische Aspekte angesprochen, vor allem zu Elisas Zeit um 1900. Es wirkt in der Story nie überladen und zu mächtig, so dass es durchgängig interessant ist. Maja kommt 2011 nach Applerock und forscht in der Vergangenheit, sie ist auf der Suche nach ihren Wurzeln. Auch sie ist eine sehr sympathische Protagonistin, vielleicht ein wenig naiv, aber dennoch liebenswert. Viele wichtige Details werden nach und nach verraten, was den Leser zum Weiterlesen animiert. Noemi Jordan weiß, wann ein Kapitel beendet werden muss, damit der Leser das Buch nicht aus der Hand legen mag. Das Einzige was mir weniger gefallen hat ist das Ende, man hat das Gefühl, dass auf den letzten Seiten schnell zum Schluss gekommen werden muss. Trotzdem erwarte ich voller Vorfreude den dritten Teil. Fazit: Ein schnelles und vor allem interessantes Buch über zwei tolle Frauen, die ihr Leben auf Hawaii in Angriff nehmen. 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Insel der schwarzen Perlen Von Buecherwurm76 Cover: Das Cover ist - selbst wenn man die genaue Bedeutung der Hibiskusblüte nicht kennt - traumhaft schön und verspricht eine tolle Fortsetzung vom ersten Teil 'Tal der Tausend Nebel'. Inhalt: Hawaii, 1900: Elisa ist bergglücklich - nach einem bitteren Schicksalsschlag hat sie in dem Hawaiianer Kelii ihre große Liebe gefunden. Doch ihr Glück ist nicht von Dauer: Durch eine Intrige ihrer Familie werden sie gewaltsam getrennt. Kelii landet im Gefängnis, Elisa muss auf der Plantage ihres damaligen Vergewaltigers dienen. Dort beginnt eine Zeit des Grauens - bis zu dem Moment, als der junge Einwanderer Johannes sich in Elisa verliebt... Elisas magische Verbindung zu Maja ist einwandfrei ein spannender Aspekt dieser Hawaii-Saga. Zwei starke Frauen, verbunden durch die Vergangenheit und auch durch die Gegenwart, finden in regelmäßigen Abständen in ihren Träumen immer wieder zueinander. Sie brauchen einander, geben sich Halt, Kraft und Mut. Während Elisa sich mit Intrigen, Lügen, Tod und Krankheit, Rassismus und Rebellion auseinandersetzt, sucht Maja im Jahr 2011 nach den Wurzeln ihrer eigenen Herkunft. Hochschwanger mit ihrem Liebsten Keanu auf Applerock, Kauai, ist Maja stück für stück das Rätsel ihres Stammbaumes. Durch ein Päckchen von Majas Mutter wird die Geschichte der beiden Frauen erzählt und so fängt sich, ganz langsam, eins zum anderen. Meine Meinung: Vorneweg möchte ich anfragen, dass man meiner Meinung nach auf jeden Fall Teil 1 dieser Hawaii-Trilogie kennen sollte, auch wenn die Autorin in den ersten Seiten recht ausführlich auf verschiedene Situationen eingeht und diese erlutert. Trotzdem fehlt einem doch jede Menge an Hintergrundinformation, wenn man direkt mit dem zweiten Teil einsteigt. Ich glaube, dass das ganze Buch dann überhaupt nicht so richtig wirken kann bzw. dass die Spannung und die Problematik dann nicht vernünftig überkommen. Richtig klasse finde ich, dass es sich hier nicht nur um eine gewöhnliche Lovestory handelt, sondern dass dem Leser/der Leserin die politischen Hintergründe rund um Hawaii vor Augen gehalten werden. Durch die einzelnen Kapitel, die abwechselnd sowohl in der Vergangenheit von Elisa als auch in der Gegenwart von Maja erzählen, werden die Dramatik bzw. die Problematik und auch die Kultur von früher und auch von heute eingehend erlutert. Nicht nur die Leprakrankheit Mai-Pake und der damit verbundene Aufenthalt auf Molokai, auch der Rassismus bzw. die Ananas-Rebellen und somit der Name Dole nehmen plötzlich Gestalt an und werden dem Leser unwiderruflich vor Augen gehalten. Die Autorin Noemi Jordan (be)schreibt sehr lebendig und flüssig, was in ihrem Buch geschieht. Es ist mir - wie auch schon im ersten Teil - sehr leicht gefallen, mir die verschiedenen Charaktere ihrer Geschichte bildlich vor Augen zu halten. Nicht nur Elisa, sondern auch Maja sind sehr authentisch beschrieben, es ist nicht schwer, hier Sympathien für die beiden Frauen zu entwickeln. Auch die Landschaftsbeschreibungen sind mehr als lebendig und bunt geschildert, man merkt der Autorin ihre enge Bindung zu dieser wunderschönen Insel an. Nicht nur die extrem präzisen Schilderungen der Inseln selber, auch die Hintergründe der Pflanzen wie z. B. der Tal der Tausend Nebel-Pflanze oder halt der Hibiskusblüte, verzaubern den Leser/die Leserin und vermitteln das Gefühl, sich ebenfalls gut auszukennen. Die Atmosphäre Hawaiis ist spürbar, man hat das blaue Meer quasi bildlich vor Augen. Ebenso interessant und spannend sind die alten Legenden und Mythen, von denen in den Büchern immer wieder die Rede ist, wie z. B. die Geschichte rund um Grovater Hai. Auch die Kunst der sogenannten Kahuna (Heiler) mithilfe von Pflanzen und anderen Bräuchen ist faszinierend und aufregend. Das Glossar hinten in diesem Buch Hawaii-Deutsch ist enorm hilfreich, ich habe das eine oder andere Mal nachgelesen, was genau die einzelnen Worte bedeuten. Auch die Karte erleichtert und unterstützt die jeweiligen Vorstellungen zur Lage der einzelnen Inseln. Als einzigen Kritikpunkt führe ich an, dass hier meiner Meinung nach ein Familienstammbaum hätte aufgeführt werden können, um Verwirrungen zu vermeiden. Zwischendurch ist aufgrund der vielen Namen und des ja nun mal sehr weitreichenden Zeitraumes doch schon recht unklar, wer wie zu wem steht oder auch nicht, wie genau die ganzen einzelnen Personen miteinander verwandt und verschwägert sind. Fazit: Tolles Lesevergnügen mit Suchtfaktor über eine Liebe von damals und heute inklusive politischen Hintergründen, spannend und fesselnd geschrieben und vorbehaltlos weiterzuempfehlen! Noemi Jordan hat hier Bücher erschaffen, die mich absolut mitreißen und berühren! Vielen Dank für diese tollen, packenden Lesestunden, ich liebe Teil 3 entgegen! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Insel der schwarzen Perlen Von conneling Insel der schwarzen Perlen erzählt parallel von zwei Frauen, die über 100 Jahre voneinander in der Zeit getrennt sind, aber ein ähnliches Schicksal auf Hawaii teilen. Die schwangere Elisa kehrt mit Kelii auf die Insel Kauai und in dessen Heimatdorf zurück, wo sie als Kahuna unter den Einheimischen lebt, allerdings hat sie zu ihrer Mutter

und ihrer Tochter Viktoria keinen Kontakt. Elisa wird von Kelii getrennt und muss zu der Plantage zurückkehren. 100 Jahre später geht Maja zu Keanu nach Kauai, sie ist schwanger und folgt ihm. Sie wollen auf ihrem geerbten Land ein Heim für sich bauen. Insel der schwarzen Perlen ist die Fortsetzung von Tal der Tausend Nebel, man muss den Vorgänger aber nicht zwingend gelesen haben um Insel der schwarzen Perlen zu verstehen, man kommt gut in die Geschichte rein und erfährt durch Erinnerungen der Charaktere was vorher geschehen ist. Maja und Elisa sind durch Träume verbunden, und leben in verschiedenen Zeiten. Maja deckt langsam durch ihre Recherchen ihre Verbindung miteinander auf. Man erfährt viel über Hawaii zu Beginn des 19. Jahrhunderts und auch zur heutigen Zeit, über die Probleme und auch Traditionen, die heute noch praktiziert werden. Eine wunderschöne Geschichte die ich sehr gerne gelesen habe und mittlerweile sind Maja und Elisa mir sehr ans Herz gewachsen.

Kurzbeschreibung Hawaii, 1900: Elisa ist berglücklich nach einem bitteren Schicksalsschlag hat sie in dem Hawaiianer Kelii ihre große Liebe gefunden. Doch ihr Glück ist nicht von Dauer: Durch eine Intrige ihrer Familie werden sie gewaltsam getrennt: Kelii landet im Gefängnis, Elisa muss auf der Plantage ihres damaligen Vergewaltigers dienen. Dort beginnt eine Zeit des Grauens bis zu dem Moment, als der junge Einwanderer Johannes sich in Elisa verliebt

Kurzbeschreibung Hawaii, 1900: Elisa ist berglücklich nach einem bitteren Schicksalsschlag hat sie in dem Hawaiianer Kelii ihre große Liebe gefunden. Doch ihr Glück ist nicht von Dauer: Durch eine Intrige ihrer Familie werden sie gewaltsam getrennt: Kelii landet im Gefängnis, Elisa muss auf der Plantage ihres damaligen Vergewaltigers dienen. Dort beginnt eine Zeit des Grauens bis zu dem Moment, als der junge Einwanderer Johannes sich in Elisa verliebt

den Autor und weitere Mitwirkende Noemi Jordan ist das Pseudonym einer deutschen Autorin, die vor zwei Jahrzehnten in einen hawaiischen Clan eingeweiht hat. Durch ihre Zwillinge fühlt sie sich für immer mit Hawaii verbunden, und über die Jahre entstand durch die Besuche der Inseln eine tiefe Liebe zu der exotischen Landschaft und ihren Bewohnern. Besonders fasziniert sie die legendäre Heilkunst der dortigen Kahuna, einer Art Schamanen, die bisweilen die Gabe haben, jenseits von Zeit und Raum zu wandeln. Die Autorin lebt mit ihrem Mann und ihren beiden Kindern im Süden Deutschlands.